

Beraternetzwerk „Beraterkompetenz Oberfranken“

Lokal verankert – global vernetzt

Industrie 4.0, Generationenwechsel, Megatrend Urbanisierung, zunehmende Komplexität der Aufgaben, Spezialisierung und andere Veränderungen stellen Unternehmen heute und morgen vor neue Herausforderungen. Davon werden alle betroffen sein, von den Kleinunternehmen bis hin zu Konzernen. Oberfranken wird unter anderem auch dadurch betroffen sein, dass die Abwanderung von Menschen in die großen Städte auch die Fachkräfte aus der Region weiter abziehen wird, wenn nicht erfolgreich gegengesteuert wird. Die Attraktivität des Arbeitgebers hängt nicht nur von der Region ab, sondern auch vom Betriebsklima, von passenden Strukturen, vom Umgang miteinander ... und vielem mehr.

„Unsere Vision ist es, durch interdisziplinäre Zusammenarbeit von Spezialisten aus der Region Synergieeffekte für Unternehmen aus Oberfranken zu schaffen.“

Viele Unternehmen in Oberfranken suchen nach Spezialisten, die ihnen in unterschiedlichen Bereichen zur Seite stehen und den passenden Input geben können. Dabei suchen sie oft Hilfe bei den großen, bekannten Beratungsunternehmen. Dabei gibt es viel Kompetenz aus unterschiedlichsten Bereichen – auch hier in Oberfranken. Diese Spezialisten sind in den entsprechenden Branchen bekannt und oft bundesweit unterwegs. Andererseits werden Berater aus Hamburg, Berlin, der Schweiz oder Österreich nach Oberfranken „eingeflogen“. Das bedeutet vor allem

auch, dass das investierte Geld der Unternehmen aus der Region abfließt.

Netzwerk der Spezialisten

Berater aus der Region haben den Vorteil, dass sie die Rahmenbedingungen ihrer Kunden bzw. Mandanten gut kennen, kurzfristig auch für persönliche Besprechungen zur Verfügung stehen und als Ansprechpartner aus der Region Beratungsprozesse langfristiger und damit nachhaltiger betreuen können. Die Berater des Netzwerkes kennen die Spezialisierungen der anderen Berater des Netzwerkes „Beraterkompetenz Oberfranken“ jeweils gut, schauen über den Tellerrand ihrer eigenen Fachkompetenz hinaus und können dort, wo es erforderlich ist, die ergänzende Fachkompetenz des anderen Spezialisten hinzuholen. Auf diese Weise kann den Unternehmen aus der Region auch bei komplexen Aufgabenstellungen auf kurzen Wegen kompetente Unterstützung durch die jeweiligen Spezialisten angeboten werden.

Aus der Region – für die Region

Man muss die Beratungsunternehmen aus Oberfranken aber erst einmal kennen. Und genau das ist der Ansatz. Vernetzen, aufmerksam machen, Mehrwert in die Region bringen, den Unternehmen auf kurzen Wegen und schnell zur Verfügung stehen. Die Mitglieder des Netzwerkes „Beraterkompetenz Oberfranken“ sind Unternehmer, die die Region kennen, die Mentalität, die Menschen und viele Branchen.

Anders als Angestellte von Beratungsunternehmen sind sie Unternehmer, die wissen, wo und wie man anpacken muss, um die Firmen in Oberfranken methodisch und fachlich



Das Beraternetzwerk „Beraterkompetenz Oberfranken“ startete mit 18 Beratungsunternehmen aus ganz Oberfranken.

richtig zu unterstützen. Und da einer nicht alles alleine kann, gibt es dieses Netzwerk, mit Profis, auf die gegenseitig zurückgegriffen werden kann, wenn das eigene Know-how an seine Grenzen stößt.

Mitglieder: aktuell 18 Beratungsunternehmen aus ganz Oberfranken

Es sind Spezialisten aus den Bereichen: Personalrecruiting & Entwicklung, Existenzgründung und Festigung, Vertrieb und Marketing, Organisation & Prozessentwicklung, E-Commerce & Logistik, Produktion & QM, Fördermittelberatung, Unternehmensführung & Strategie, IT, Recht.

Ziel des Vereins:

- Viele Unternehmen in Oberfranken haben Beratungsbedarf, kennen aber die regionalen Berater nicht. Ziel muss die Sichtbarmachung der Kompetenzen in Oberfranken sein.
- Dadurch wird Wertschöpfung in Oberfranken gehalten.
- Institutionen (IHK, HWK, IZK, Wirtschaftsförderungen von Städten und

Landkreisen) können und dürfen bei Nachfragen von Unternehmen nicht spezielle Berater bevorzugen. Aber sie können das Netzwerk „Beraterkompetenz Oberfranken“ empfehlen. Die Kompetenzen der Mitglieder überschneiden sich teilweise. Durch gemeinsame Projekte und Vernetzung von Wissen und Professionalität sind sie auch in der Lage, größere Projekte umzusetzen.

Entstanden ist der Verein mit Unterstützung des Innovationszentrums Kronach (Jan-Hendrik Montag-Schwappacher) und Bayern Innovativ (Dieter Gerstenberg und Marc Lügger), die nach ersten Gesprächen im Spätsommer 2015 im Oktober 2015 zu einem Beraterbrunch eingeladen haben. Nach fünf Treffen und der Klärung vieler Details erfolgte die Vereinsgründung am 28. April 2016 in Kronach.

Kontakt zu den einzelnen Beratungsunternehmen über www.berater-oberfranken.de und per Mail an Vorstand/Beirat über kontakt@berater-oberfranken.de

Vorstand

- Erhard Jersch (1. Vorsitzender), Jersch & Team Unternehmensberatung GmbH, Rugendorf im Lkr. Kulmbach
- Claus Ehrhardt (2. Vorsitzender), Wirtschafts- und Unternehmensberatung, Kulmbach
- Gabriele von Thüngen-Reichenbach, (Schatzmeisterin) innolaw, Fachanwaltskanzlei für gewerblichen Rechtsschutz, Urheber-, Medien- und IT-Recht, Coburg

Beirat (hat die Aufgabe, den Vorstand und die Kompetenzen von Neumitgliedern zu überprüfen)

- Romanus Benda, Personal- und Business-Coaching, Mainleus
- Gerold Gebhard, Kanzlei für Wirtschafts- und Baurecht, Dörfles-Esbach
- Eberhard Kübel, TEPAC Technologie & Patent-Consulting, Rödental
- Marcella Müller, Excellents communication concepts GmbH, Kulmbach
- Dr. Walter Schoger, comweit, Burgwindheim